



**Der Kinderschutzbund Isny und die Kinder- und Jugendarbeit Isny laden
am Donnerstag, 3. Mai 2018, 19.30 Uhr, in die Mensa am Schulzentrum Isny:**

Unterhalt fürs Kind... - zuwenig oder gar nichts?

**„50% der Alleinerziehenden bekommen keinen Kindesunterhalt,
25 % bekommen den Mindest- oder weniger Kindesunterhalt
und nur ca. 25 % bekommen den Kindesunterhalt, den sie auf gesetzlicher
Grundlage beanspruchen können“** (Auszug aus einer Bertelsmann Studie 2014)

- ➔ **Warum ist das so?**
- ➔ **Geht es Ihnen auch so?**
- ➔ **Wissen Sie, wohin Sie sich wenden können?**

Die Veranstaltung informiert über die verschiedenen Möglichkeiten bestehender finanzieller Hilfen (Kindesunterhalt, Unterhaltsvorschuss, Wohngeld, Sozialhilfe usw.), über die jeweiligen Anlaufstellen (Jugendamt, Jobcenter, Sozialamt, Rechtsanwalt, Gericht) und informiert anhand von Praxisbeispielen, wie z.B.: Was ist, wenn der Vater / die Mutter arbeitslos ist oder weitere Kinder aus einer neuen Beziehung hat? Werden die Umgangszeiten / Umgangskosten auf den Unterhaltsanspruch angerechnet?

Frau Rechtsanwältin Frey aus Isny, Fachanwältin für Familienrecht, informiert über den Verfahrensablauf beim Anwalt und die Kosten. Sie wird vor allem das Verfahren zur Geltendmachung von Kindesunterhalt beim Rechtsanwalt vertiefend darstellen. Herr Matthias Reichle vom Jugendamt Ravensburg wird die Aufgaben des Jugendamtes vorstellen.

Dieser Abend ist anerkannt für die Verlängerung der FF-Karte der Stadt Isny.



Im Anschluss findet die Mitgliederversammlung des Kinderschutzbundes statt.
Wer will, kann bleiben!